

Hey zusammen,

ich möchte mal ein paar Bilder zu meiner Finasterid Geschichte posten und um euren Rat bitten.

Mein Haarausfall begann mit ca. 18 Jahren schleichend. Ich hatte schon immer relativ dünnes Haar, nur begann ich zu merken, dass die Haare weniger wurden und diffus und an den Geheimratsecken ausdünnten. Bis vor ca. 2 Jahren unternahm ich realtiv wenig dagegen. Nachdem ich feststellte, dass man zunehmend auf die Kopfhaut schauen konnte entschloss ich mich Finasterid zu nehmen, da ein Freund erstaunliche Ergebnisse damit erzielte. Ich war damals 28. Nach ca. einem halben Jahr hatte ich einen derat krassen Haarwuchs, dass ich meinen Augen kaum traute. Bild 1 zeigt mich zu diesem Zeitpunkt. Meine Haare hatten wieder richtig Struktur, wie bei meinem Freund. Nur leider kam nach ca. 9 Monaten dann der Einbruch und die Haare fielen zunehmend aus. Nach einer richtig krassen Phase und auch einer Finasterid Pause, hatte ich den Eindruck, dass es sich für eine Zeit lang stabilisiert hatte. Doch in den letzten beiden Monaten geht es weiter bergab, habe ich das Gefühl. Die letzten beiden Fotos zeigen mich aktuell mit 30 und ich würde sagen, dass das ungefähr meinem vor Fin Status entspricht.

Ich überlege nun wie ich weitermachen soll. RU, DUT und Minox spielen alle eine Rolle in meinen Überlegungen, nur bin ich leider ratlos wohin die Reise führen soll. Fin nehme ich nun wieder jeden Tag 1mg, davor nur noch low dose jeden 2-3 Tag.

Ich bin um euren Rat sehr dankbar

File Attachments

1) [IMG_1281.JPG](#), downloaded 946 times



2) [IMG_1357.JPG](#), downloaded 813 times



3) [DSC00392.JPG](#), downloaded 958 times



Subject: Aw: Finasterid Upregulation Leidensgeschichte
Posted by [Achmedlachnet](#) on Tue, 19 May 2015 18:03:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sorry, das letzte Bild ist natürlich aus meiner Fin Hochphase

Subject: Aw: Finasterid Upregulation Leidensgeschichte
Posted by [cyclonus](#) on Wed, 20 May 2015 10:50:57 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wie kommst du auf Upregulation?

Ist ja leider durchaus nicht unwahrscheinlich, dass man den Peak von Fin nicht komplett halten kann, die meisten erreichen auf Fin doch eher nur eine leichte Verbesserung, ohne das es auf Dauer wirkliche Wunder erzielt.

Ich finde deinen aktuellen Status jetzt ehrlich gesagt auch nicht so schlecht, gerade wenn du schon immer dünne, blonde und lockige Haare hattest. Letztlich muss man da auch realistisch bleiben: Dut und Ru werden da höchstwahrscheinlich auch nicht viel mehr reißen als Fin. Minox könnte dagegen durchaus noch was bringen.

Subject: Aw: Finasterid Upregulation Leidensgeschichte
Posted by [Sonic Boom](#) on Wed, 20 May 2015 11:49:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Besorg dir RU, hat bei mir auch gefunzt!

Subject: Aw: Finasterid Upregulation Leidensgeschichte
Posted by [Achmedlachnet](#) on Tue, 26 May 2015 15:21:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Naja, Upregulation aus dem Grund, weil Fin innerhalb von kurzer Zeit eine so starke Wirkung erzielt hat, dass ich das gefühl hatte doppelt so viele Haare zu haben und es dann genauso schnell bergab ging und ich extrem viele Haare in kürzester Zeit verloren habe. Heißt ja, dass ich ein guter Responder war, nur dann irgendwas passiert ist.

Wie kommst du drauf, dass DUTund Ru nicht viel bringen, sondern Minox?

Subject: Aw: Finasterid Upregulation Leidensgeschichte
Posted by [PeterNorth](#) on Tue, 26 May 2015 16:28:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

was du brauchst ist ne gescheite 7mm rasur und dann ket minox unter folie über nacht drauf.
glaub mir, das bringt dir dein kraut da oben wieder zurück

Subject: Aw: Finasterid Upregulation Leidensgeschichte
Posted by [ru-power](#) on Tue, 26 May 2015 16:47:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Achmedlachnet schrieb am Tue, 26 May 2015 17:21Naja, Upregulation aus dem Grund, weil Fin innerhalb von kurzer Zeit eine so starke Wirkung erzielt hat, dass ich das gefühl hatte doppelt so viele Haare zu haben und es dann genauso schnell bergab ging und ich extrem viele Haare in kürzester Zeit verloren habe. Heißt ja, dass ich ein guter Responder war, nur dann irgendwas passiert ist.

Wie kommst du drauf, dass DUTund Ru nicht viel bringen, sondern Minox?

die kombination kann schon krasse resultate liefern. allerdings nicht übertreiben.. einfach 1 dut pro woche dazu, evtl 2-3% ru ins minox und gogogo..

Subject: Aw: Finasterid Upregulation Leidensgeschichte
Posted by [Achmedlachnet](#) on Wed, 27 May 2015 06:07:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also zu minox würdet ihr auf jeden Fall raten? Wenn ja, 1 o. 2 Mal am Tag? Gibt es mit Minox eigentlich auch Erfahrungen zu Niedrigdosierung bzw. Pausen?

Subject: Upregulation
Posted by [Sonic Boom](#) on Tue, 09 Jun 2015 11:28:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich möchte noch mal auf das Thema Upregulation, oder besser gesagt, das wir nicht aneinander vorbei reden, den WIRKUNGSVERLUST von einem Medi, oder Mittelchen speziell für die Haare, zu sprechen kommen.

WENN dann mal ein (oder zwei) Mittelchen greifen, ist das ja schon mal für die Meisten ein großer Fortschritt!
Wie aber genau verfare ich weiter, WENN mir TROTZ EINNAHME die Haare wieder

ausfallen???

Da es mir selber mit Fin passierte, will ich da doch noch mal genauer bescheid wissen, was am besten dann zu tun ist (denn ich hab damals in der Panik dann die Fin-Dosis wieder erhöht, und das ging dann voll nach hinten los!)

--- Weiß man welche Medis/Mittel irgendwann aufhören zu wirken? (Fin, Minox?) wie aber steht es mit DUT, RU, Setipriant etc (bei o.c. und Diclo hab ich schon gelesen, das irgendwann die Haare wieder ausallen)

--- bringt die 3 on, 1 off Methode wirklich was, sprich beugt sie den Wirkungsverlust wirklich vor?

---Wenn ein Medi nicht mehr wirkt, heißt es dann, dass es auch nach 2 oder mehr Jahren nie wieder wirkt???? Also nach einer längeren Pause?

Subject: Aw: Finasterid Upregulation Leidensgeschichte

Posted by [cyclonus](#) on Tue, 09 Jun 2015 12:19:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich würde ja mutmaßen, Fin verliert in dem Sinne nie seine Wirkung, aber der Haarausfall wird manchmal mit den Jahren einfach aggressiver. Bei den meisten ist da ja nun nicht mit 40 oder gar schon 30 Schluss, sondern die Haare werden bis ins hohe Alter immer weniger. Man sollte aber nicht den Fehler machen, dann Fin auf jeden Fall abzusetzen, im Regelfall dürfte es dann so richtig rieseln. Fin wirkt ja noch, reicht aber einfach nicht mehr.

Fin senkt ja auch DHT nur, blockiert es nicht komplett. Vielleicht reicht die übrige Menge dann bei manchen auch einfach, um über viele Jahre langsam doch wieder zu Haarausfall zu führen.

Subject: Aw: Finasterid Upregulation Leidensgeschichte

Posted by [Sonic Boom](#) on Tue, 09 Jun 2015 13:36:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich glaub auch das Fin normal bei mir weiterwirkte, ab 40 hat sich wohl mein Hormonhaushalt geändert. Fin hat dann trotzdem nicht mehr auf die Haare gewirkt ("nur" noch RU!) Minox kann ich auch abschreiben, das brachte mir auch nie was.

Werde irgendwann mal setipriant testen...

Subject: Aw: Finasterid Upregulation Leidensgeschichte

Posted by [Tunnelblick](#) on Tue, 09 Jun 2015 20:22:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich denke der ganze Hormonhaushalt oder Rezeptoren richten sich nach der Pupertät in irgendeine Richtung die nicht gut für die Haare ist.

Nur was genau weiß man nicht ...

Subject: Aw: Finasterid Upregulation Leidensgeschichte
Posted by [Achmedlachnet](#) on Fri, 25 Dec 2015 16:08:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

So Leute,

erstmal noch frohe Weihnachten. Ich wollte hier jetzt mal meinen Status updaten.

Ich nehme seit nun ca. 5-6 Monaten Dutasterid only und bin mir nicht sicher was ich davon halten soll. Oben hatte ich ja meinen Status von vor ca. einem 1,5 Jahren gepostet. Seitdem hatte ich noch einige Hochs und Tiefs. Zu allererst muss ich sagen, dass ich einige kleine Nebenwirkungen von Dut fühle. Mein linkes Augenlid zuckt hin und wieder und ab und an fühle ich mich etwas benebelt. Am Schlimmsten war das vor ca. 2 Monaten. Da hatte ich das Gefühl meine Birne explodiert gleich. Jetzt ist es nicht mehr so stark ausgeprägt, aber dennoch bemerkbar. Ich hatte am Anfang super starken Haarausfall, der zwischenzeitlich gestoppt war und ich kurzzeitig das Gefühl hatte, dass es wieder bergauf geht. In den letzten beiden Wochen verliere ich sehr viele Haare und ich bin nun am Überlegen, ob ich den Dut Versuch sein lasse. Hat jemand ähnliche Erfahrungen gemacht?

Die Frage, die sich mir stellt ist, ob es dieses Gefühl auf Dauer erstrebenswert ist und ob das nicht erst der Anfang ist und sich das alles nicht noch verstärken wird. Andere Möglichkeit wäre natürlich, dass es sich einfach wieder um ein Shedding handelt und danach wieder Haare nachkommen. Was sagt ihr? Dranbleiben oder Regimen ändern?

Bin grad von der Tendenz eher Richtung Finasterid / Minox Kombi

Subject: Aw: Finasterid Upregulation Leidensgeschichte
Posted by [Achmedlachnet](#) on Fri, 25 Dec 2015 16:16:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sorry, der Post oben ist erst 8 Monate alt. Hab mich da verlesen

Subject: Aw: Finasterid Upregulation Leidensgeschichte
Posted by [Sonic Boom](#) on Sat, 26 Dec 2015 08:32:49 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wie schauts mit was topischem aus? Vielleicht das mal in Erwägung ziehen.

Und deine Haare oben auf den Pics sehen noch recht gut aus!!! Da kannst noch was drehen.
(Minox mit Ru und Ket?!?!)
